Zeitschrift: Cadastre : Fachzeitschrift für das schweizerische Katasterwesen

Herausgeber: Bundesamt für Landestopografie swisstopo

Band: - (2017)

Heft: 25

Artikel: SwissGeoLab : ein erstes Jahr voller Begegnungen mit der Schweizer Jugend!

Autor: Orozco, Carmen D. Vega

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-871230

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

SwissGeoLab – ein erstes Jahr voller Begegnungen mit der Schweizer Jugend!

Schülerinnen und Schüler, die Spass haben, Lehrpersonen, welche die Experimente mit ihren Klassen wiederholen wollen, unzählige Besuche und erfolgreiche Kooperationen – dies sind nur einige positive Rückmeldungen nach dem ersten Jahr des SwissGeoLabs!

SwissGeoLab: ein mobiles Labor, ganz der Geomatik gewidmet

Das SwissGeoLab wurde vom Think Tank «Dimension Cadastre» ins Leben gerufen, eine Gruppe aus Fachkräften des Bundesamtes für Landestopografie swisstopo, der Konferenz der kantonalen Katasterdienste CadastreSuisse, der Ingenieur-Geometer Schweiz IGS zusammen mit Vertreterinnen und Vertretern der Hochschulen.

In der ganzen Schweiz unterwegs sein, damit Schülerinnen und Schüler sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger die Welt der Geomatik auf eine originelle und lehrreiche Art erleben können: Das ist die Mission des SwissGeoLabs. Unsere Berufsgruppe ist der breiten Öffentlichkeit nach wie vor wenig bekannt, obwohl unsere Spitzentechnologien von allen genutzt werden. Unsere Berufe bieten eine umfassende Ausbildung mit einer Vielzahl von Entwicklungsmöglichkeiten.

Provisorische Bilanz einer erfolgreichen Reise

Das SwissGeoLab kam testweise beim GEOSchoolDay 2016 im Rahmen des GEOSummit in Bern zum Einsatz. Während diesen zwei Tagen kamen mehr als 250 Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufen I und II mit der Geomatik, deren Technologien und beruflichen Möglichkeiten in Berührung. Nach dieser ersten positiven Erfahrung konnten die Entwickler des Labors gelassener der ersten Etappe in der Westschweiz entgegenblicken. Mit Begeisterung wurde das SwissGeoLab am 26. September 2016 im Gymnase intercantonal de la Broye (GYB) in Payerne offiziell vorgestellt. Wir hätten uns jedoch nicht erträumt, welchen Erfolg das SwissGeoLab haben würde.

Schon über ein Jahr ist nun das SwissGeoLab unterwegs. Es hat nicht nur die gesetzten Ziele vollständig erfüllt, sondern all unsere Erwartungen übertroffen. Im Bildungsbereich wird das Labor von vielen Schülerinnen und Schülern zusammen mit ihren Lehrpersonen besucht. Die Vielfalt der Experimente erlaubt es ihnen, ihre Unterrichtsfächer (wie zum Beispiel Geografie, Geschichte, Mathematik, Physik, Informatik etc.) mit der Geomatik zu verbinden. Die Schülerinnen und Schüler zeigen sich interessiert, haben Spass und lernen spielend dank einfachen und modernen Mitteln, die sie ohne Mühe bedienen können. Die Reaktionen und Kommen-

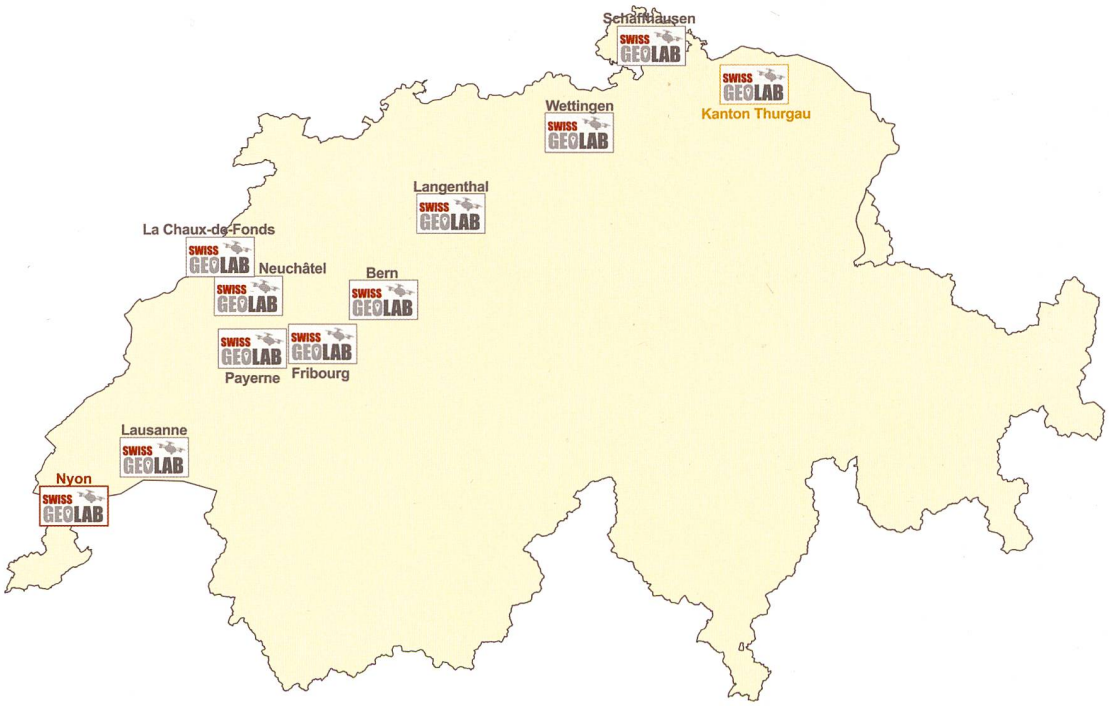

Abbildung 1: Roadmap – durchgeführte Etappen (grau), aktuelle Etappe (rot), geplante Etappen (orange).

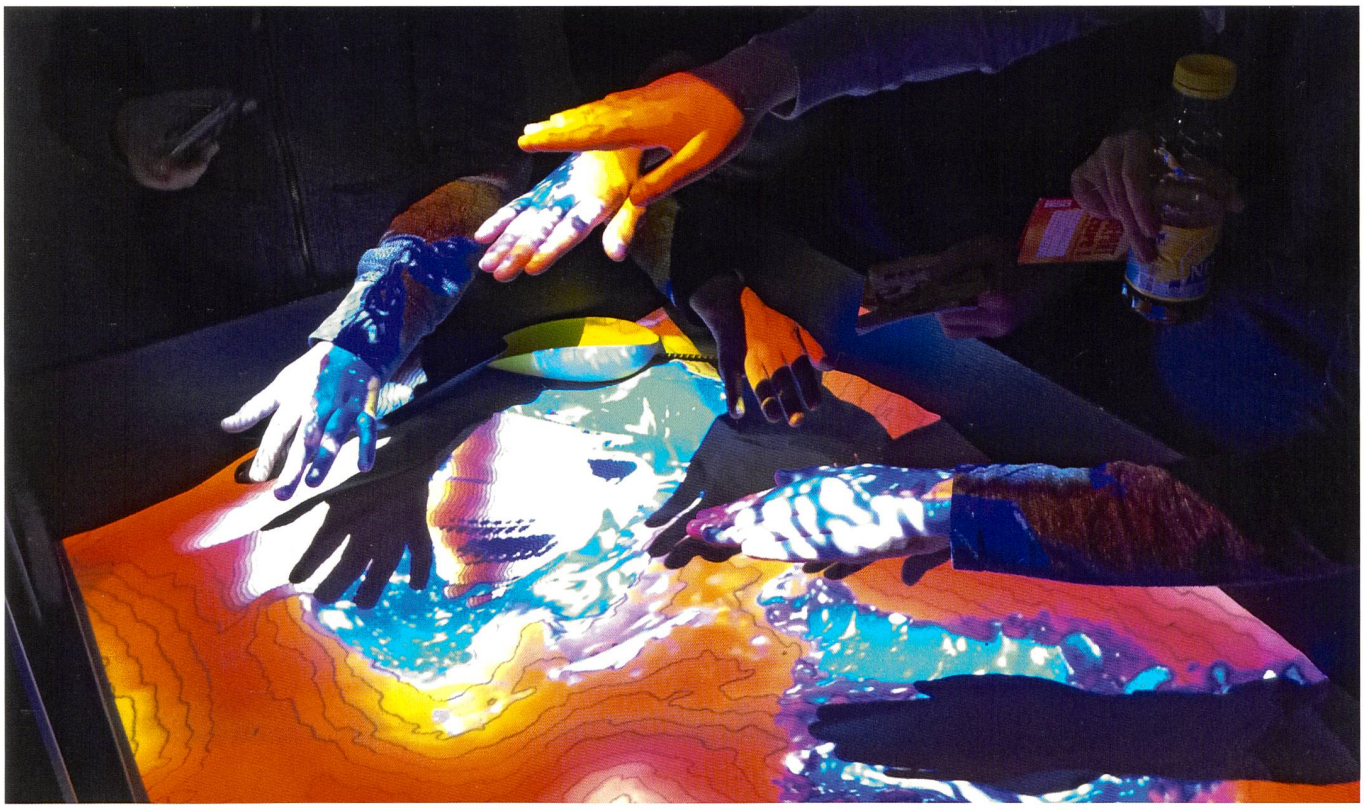

Abbildung 2: Am Sandkasten haben die Jugendlichen besonders Spass und lernen spielend.

tare der Lehrpersonen und deren Schülerinnen und Schüler werden berücksichtigt, um die Übungen und Arbeitsblätter der diversen Experimente laufend anzupassen und zu verbessern.

Auf fachlicher Seite schafft das SwissGeoLab die Möglichkeit zur erfolgreichen Vernetzung des Fachbereichs Geomatik mit dem öffentlichen Bildungswesen. Dabei entsteht sowohl eine verbindende Zusammenarbeit zwischen den Fachkräften des öffentlichen und privaten Sektors, die gemeinsam die Experimente des Labors begleiten, als auch mit den Schulen, die den Kontakt zu den Schülerinnen und Schülern gewährleisten. Folglich wird das Labor auf verschiedene Arten genutzt: von längerfristigen Aufenthalten bei schulischen Einrichtungen bis hin zu kurzen Etappen für spezifische Aktivitäten im Zusammenhang mit dem Beruf, wie zum Beispiel an Berufsmessen oder anderen Ausstellungen. Das SwissGeoLab zeigt sich so von seiner polyvalenten Seite, passt es sich doch den verschiedenen Veranstaltungen an.

Überall hinterlässt das SwissGeoLab ein verlockendes Bild dieser Berufsgruppe. Eine steigende Nachfrage nach Lehrstellen ist eines der positiven Effekte dieses Konzepts. Es ist noch zu früh, um in der Geomatik einen allfälligen Einfluss des Labors auf die Berufswahl zu messen. Wir hoffen aber trotzdem, dass die universitären Bildungsinstitutionen in den kommenden Jahren eine höhere Anzahl an Studierenden feststellen können, welche diesen Weg fortsetzen möchten.

Zu guter Letzt kann man die Resonanz dieses Projekts in den lokalen Medien nicht übersehen. Dank der Reportagen und Artikel hat sich das Interesse für das SwissGeoLab rasch verbreitet, und die Anzahl Anfragen nach Besuchen und längeren Aufenthalten des Labors steigen laufend.

Die nächsten Etappen

Bis Anfang Januar 2018 befindet sich das SwissGeoLab noch in Nyon, bevor es dann verschiedene Orte im Kanton Thurgau besucht und schliesslich am GEOSchoolDay 2018 in Bern sein wird. Und weiter? Möchten Sie das SwissGeoLab auch zu sich holen? Besuchen Sie unsere Website für mehr Informationen: www.swissgeolab.ch.

Carmen D. Vega Orozco, PhD. sc. environnement
Geodäsie und Eidgenössische Vermessungsdirektion
swisstopo, Wabern